UNIVERSITÄT LUZERN

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

25 Jahre Rechtswissenschaftliche Fakultät

ÖFFENTLICHE VORTRÄGE ANLÄSSLICH DER JUBILÄUMSFEIER

FREITAG, 16. OKTOBER 2026
16.00 BIS 17.30 UHR

UNIVERSITÄT LUZERN
FROHBURGSTRASSE 3, 6002 LUZERN
HÖRSÄLE 4 & 7

25 JAHRE RECHTSWISSENSCHAFT

Seit 25 Jahren steht die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Luzern für exzellente juristische Lehre und Forschung. In dieser Zeit haben rund 3500 Absolventinnen und Absolventen an ihr den Masterabschluss erworben – kompetente Juristinnen und Juristen, die heute in Justiz, Advokatur, Verwaltung und Wirtschaft sowie in Wissenschaft und Ausbildung Verantwortung tragen.

Die Angehörigen der Fakultät haben im zurückliegenden Vierteljahrhundert massgeblich zur juristischen Forschung und Weiterbildung sowie zum Praxistransfer beigetragen. Ihre Gutachten, Expertentätigkeiten, Publikationen und Forschungsaktivitäten an den Instituten und Zentren der Fakultät strahlen weit über Luzern hinaus.

Dieses Jubiläum feiern wir gemeinsam mit Ihnen: An zwei öffentlichen Panels geben drei Institute der Fakultät exemplarisch Einblick in ihre Aktivitäten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch – eine Anmeldung ist dafür nicht nötig.

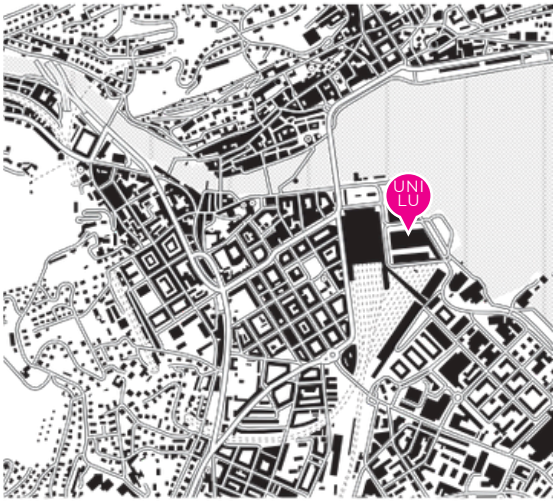
INSTITUT FÜR WIRTSCHAFT UND REGULIERUNG – WIRE
Hörsaal 4 (Panel 1)

16.15 – 16.25	**Vorstellung des Instituts für Wirtschaft und Regulierung – WiRe** Prof. Dr. Klaus Mathis und Dr. Zaïra Zihlmann Regulierung prägt heute nahezu jeden Wirtschaftsbereich, von den Finanzmärkten über Energie und Verkehr bis zu digitalen Plattformen und internationalem Handel. Die Fragen, die sich dabei stellen, lassen sich selten allein aus einer Fachrichtung beantworten. Das Institut für Wirtschaft und Regulierung – WiRe forscht deshalb fachbereichsübergreifend und untersucht regulatorische Fragestellungen aus wissenschaftlicher wie praktischer Perspektive. Prof. Dr. Klaus Mathis, Leitender Direktor des WiRe, und Dr. Zaïra Zihlmann, Geschäftsführerin des WiRe, stellen das Institut und seine Tätigkeiten vor.
16.25 – 16.50	**Recht und Innovation: Das Beispiel der Wasserstoffwirtschaft** Ass.-Prof. Dr. Markus Schreiber Das Recht und technische Innovationen beeinflussen sich auf vielfältige Weise gegenseitig. Dabei kann sich das Recht ebenso als Innovationshemmnis wie als Innovationstreiber erweisen. Ass.-Prof. Dr. Markus Schreiber berichtet vor diesem Hintergrund aus einem jüngst abgeschlossenen Forschungsprojekt zu «grünem» Wasserstoff.
16.50 – 17.15	**Law Clinic Wirtschaftsrecht: Fälle aus der Praxis im Studium** Prof. Dr. Nicolas Diebold und Prof. Dr. Bernhard Rütsche Die Law Clinic Wirtschaftsrecht ist ein innovatives Lehrgefäss im juristischen Masterstudium. Studierende bearbeiten dabei reale Fälle von realen Auftraggebern, in der Regel Unternehmen aus der Zentralschweiz. Die Leiter der Law Clinic, Prof. Dr. Nicolas Diebold und Prof. Dr. Bernhard Rütsche, präsentieren die Law Clinic mit Fallbeispielen und einem Einblick in die methodischen Grundsätze zum Verfassen eines Rechtsgutachtens.

INSTITUT FÜR JURISTISCHE GRUNDLAGEN – LUCERNAIURIS
OBWALDNER INSTITUT FÜR JUSTIZFORSCHUNG (IJF)
Hörsaal 7 (Panel 2)

16.15 – 16.45	**Vorstellung des Instituts für Juristische Grundlagen – lucernaiuris** Prof. Dr. Vagias Karavas und Dr. Steven Howe Das Institut für Juristische Grundlagen – lucernaiuris widmet sich der kritischen Analyse und Theoretisierung des Rechts – was es ist, wie es entsteht, was es bewirkt und wie. Im Mittelpunkt steht dabei eine reflexive, kritische und interdisziplinäre Herangehensweise, um das Recht in seinen geschichtlichen, politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Kontexten besser zu verstehen. Prof. Dr. Vagias Karavas, geschäftsleitender Direktor des Instituts, und Dr. Steven Howe, Geschäftsführer, stellen das Institut vor und geben Einblicke in seine Tätigkeiten.
16.45 – 17.15	**Vorstellung des Obwaldner Instituts für Justizforschung – IJF** Prof. Dr. Michele Luminati und Dr. Silvan Schenkel Entscheide der Gerichte prägen unseren Alltag in ganz unterschiedlicher Weise und werden auch medial immer stärker wahrgenommen. Mit dieser erhöhten Aufmerksamkeit hat jedoch die wissenschaftliche Auseinandersetzung nicht Schritt gehalten. Das Obwaldner Institut für Justizforschung (IJF) der Universität Luzern widmet sich als schweizweit erstes universitäres Forschungsinstitut der Erforschung der Justiz in ihrer gesamten thematischen Breite und Komplexität. Prof. Dr. Michele Luminati, geschäftsführender Direktor des IJF, und Dr. Silvan Schenkel, Geschäftsführer des IJF, stellen das Institut und seine Forschungstätigkeit vor.
Ab 17.15 Foyer	**Apero (Getränke)**

18.00 Hörsaal 1	**Festakt** *(nur für geladene Gäste)*

ANMELDUNG
Für die öffentlichen Vorträge ist keine Anmeldung nötig.

KONTAKT
Universität Luzern
Rechtswiss. Fakultät
Frohburgstrasse 3
6002 Luzern
rf@unilu.ch
T 041 229 53 00